

PROTOKOLL

der Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) 2012

Teilnehmer: 18 Mitglieder
Datum: Freitag, 16. November 2012
Uhrzeit: 19.00 bis 20.20 Uhr
Ort: Weinstube „Stecker“, Bermatingen
Leitung: Vorsitzender A. Gohm

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden

Außer den anwesenden Mitgliedern begrüßte der Vorsitzende besonders die Mitglieder des Vorstandes, Bürgermeister Rupp sowie die Vertreter der Presse. Für die Sitzung hatten sich entschuldigt: Schriftführerin Endres, die Beirätin für den Familientreff Fr. Heger sowie Fr. Estel vom Jugendtreff.

In seinem Jahresbericht machte Hr. Gohm als Vorsitzender Angaben zur allgemeinen Lage des Vereins und zu den Veranstaltungen des Vereins während des Jahres. Er sprach das besondere Thema „Leben und Älterwerden“ an, das derzeit in der Gemeinde diskutiert wird und sprach einen herzlichen Dank an alle Engagierte aus.

Beim Stichwort allgemeine Lage erwähnte der Vorsitzende, dass die Mitgliederanzahl auf 70 gestiegen sei. Bei der Werbung neuer Mitglieder hätten sich vor allem Fr. Amman und H. Frei hervorgetan. Die finanzielle Lage des Vereins sei sehr gut – die Schatzmeisterin werde später darüber berichten. Nach wie vor sei eine gute öffentliche Resonanz und Anerkennung der Angebote im Mesnerhaus zu verzeichnen. Er erinnerte diesbezüglich an die Verleihung des Förderpreises des Landkreises für das ehrenamtliche Engagement am 5. Dez. 2011, an die Übergabe einer Sitzbank durch das Berufsbildungswerk Adolf Aich in Ravensburg zusammen mit MdB Riebsamen am 9. Okt. 2012 und an die jüngst stattgefundene Feier zum 5jährigen Bestehen des Vereins am 28. Okt. 2012 in Verbindung mit einem kleinen Tag der offenen Tür im Mesnerhaus.

Bei den Veranstaltungen führte er das Sommerfest, die Teilnahme an den Ferienspielen der Gemeinde, den „Adventszauber“ und die Lesungen des Touristischen Arbeitskreises in Zusammenarbeit mit dem Literaturkreis an.

Auf die Bitte des Vorsitzenden erläuterte BM Rupp den bisherigen Prozess zur Erarbeitung einer Konzeption zum Thema: „Leben und Älterwerden in der Gemeinde“. Dabei berichtete er vor allem über den Workshop am 10. Nov. mit rd. 40 Bürgerinnen und Bürgern. Es sei vorgesehen, in den dort gebildeten Gruppen die Einzelthemen weiter zu bearbeiten. Im Dezember sei vorgesehen, die Ergebnisse im Gemeinderat vorzustellen und zu beraten.

Der Vorsitzende dankte allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. 4 Vorstandssitzungen habe es im Jahr 2012 gegeben. Einen besonderen Dank sprach er Hr. Grau und Hr. Waffenschmidt für die Hausmeisterdienste aus, Fr. Eisele für die Pflege des Bauerngartens und für die Mithilfe bei Veranstaltungen, H. Dr. Orosz für die Pflege der Rosen, Hr. Dr. Scherber für die Pflege der homepage des Vereins sowie Hr. Pagel für die Mühen um den SeniorenInternetTreff und den Unterweisenden Fr. Wild, Hr. Michel und Hr. Hamburger. Auch dankte er der Gemeinde, besonders BM Rupp, dem Bauhof, Hr. Kienle sowie Fr. Berenbold.

2. Berichte von den Nutzern des Hauses

Die zehn hauptsächlichen Nutzungen im Mesnerhaus wurden von den jeweiligen Verantwortlichen kurz dargestellt:

- 2.1 *Familientreff* > In Abwesenheit der Leiterin, Fr. Heger, trug der Vorsitzende einen Bericht von ihr vor, der die derzeitigen Angebote umfasst. Dargestellt sind die Angebote auch in einem neuen Flyer, der im Mesnerhaus ausliegt.
- 2.2 *Jugendtreff* > Leider konnte die derzeitige Beauftragte der Gemeinde, Fr. Estel, nicht anwesend sein. Da sie am 31.12.12. ihr Engagement beendet, sucht die Gemeinde derzeit eine Nachfolgerin. Ca. 10 Jugendliche besuchen derzeit den Jugendtreff.
- 2.3 *Spielenachmittag* > Fr. Amman berichtete darüber und ergänzte, dass 2 neue Bürger hinzugekommen seien.
- 2.4 *Agendagruppe* > Fr. Großmann stellte das Angebot dar. 15 Frühstückstreffen mit Buchausleihe seien veranstaltet worden. Das offene Bücherregal erfreue sich großer Beliebtheit.
- 2.5 *Literaturkreis* > Hr. Dick berichtete von 9 Veranstaltungen und Auftritten einschl. der Autorenlesungen.
- 2.6 *SIT – SeniorenInternetTreff* > Hr. Pagel erläuterte das Angebot, das nun schon in 3 Saisonen offeriert wird. Die angebotenen Kurse seien alle ausgebucht.
- 2.7 *Boulespiel* > Hr. Frei nannte 2 Gruppen, die ständig spielen. Fest angedacht sei, im Frühjahr 2013 eine neue Gruppe zu bilden
- 2.8 *Mesnerhaustreff* > Hr. Grau berichtete von den monatlichen Zusammenkünften, wobei es in letzter Zeit vor allem um die Verwirklichung einer Kleinwasserkraftanlage an der Aach gehe.
- 2.9 *Sprachkurs/Analphabetenkurs* > Hierüber berichtete Fr. Waffenschmidt.
- 2.10 *Trauercafé* > Dieses Angebot des Hospizvereins Salem sei nicht unerwähnt.

3. Bericht der Schatzmeisterin zum Abschluss 2012 (bis 16.11.2012)

Zunächst gab Schatzmeisterin Berning das Ergebnis des kompletten Jahresabschlusses für 2011 bekannt. Bei Gesamteinnahmen von 2.947,01 € und Gesamtausgaben von 2.054,77 € konnte ein Jahresüberschuss von 892,24 € erwirtschaftet werden. Dies führte zu einem Gesamtbestand an Geldvermögen in Höhe von 3.648,44 € zum 31.12.2011.

Der Abschluss 2011/12 (vom 18.11.2011 bis 16.11.2012 – also von Mitgliederversammlung zu Mitgliederversammlung) führte zu Einnahmen von 2.756,15 €, Gesamtausgaben von 944,43 € und somit einem Überschuss von 1.811,72 €. Dies ergibt einen Bestand an Geldvermögen zum 16.11.2012 in Höhe von 4.527,48 €. Der vorläufige Jahresabschluss 2012 ergibt einen Überschuss von 879,04 €.

Danach erläuterte Fr. Berning den aufgestellten Haushaltsplan für das Jahr 2013 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 1.760,00 €.

Alle genannten Daten wurden per Beamer anschaulich dargestellt.

Hr. Waffenschmidt bat darum, hinsichtlich der Beleuchtung die einzelnen Lichtquellen Stück für Stück auszutauschen, um u.a. auch Energie zu sparen. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde beschlossen, dieses Thema bei der nächsten Vorstandssitzung zu beraten.

Einstimmig wurden dann der Abschluss 2011/2012, der vorläufige Abschluss 2012 sowie der Haushaltsplan 2013 gebilligt.

4. Bericht des Kassenprüfers

Eberhard Waffenschmidt gab als beauftragter Kassenprüfer seinen Bericht ab. Er bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung und schlug die Entlastung vor.

5. Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag des Vorsitzenden übernahm BM Rupp diese Aufgabe. Zuvor dankte er den Vorstandsmitgliedern im Namen der Gemeinde für die geleistete Arbeit.

Auf seinen Antrag hin wurde einstimmig der gesamten Vorstandschaft für die Tätigkeit im vergangenen Vereinsjahr die Entlastung erteilt.

BM Rupp erwähnte auch, dass im Rahmen des bereits angeführten Workshops die Angebote und die Leistungen des Vereins in ihrem 5jährigen Bestehen gewürdigt wurden.

6. Wahl der gesamten Vorstandschaft und Bestätigung der Beiräte

BM Rupp nahm mit Zustimmung der Mitglieder die Wahl vor, wobei eine offene Wahl stattfand, weil niemand diesem Verfahren widersprach.

Die Funktionsträger des Vorsitzenden, des stv. Vorsitzenden, der Schriftführerin und der Schatzmeisterin wurden in Einzelverfahren gewählt, die 3 Beisitzer im Gesamten sowie auch die Bestätigung der 4 Beiräte (der Beirat für die Jugend konnte noch nicht bestimmt werden).

Bei allen Wahlen und bei der Bestätigung gab es einstimmige Ergebnisse, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.

Danach wurden für die Dauer auf 2 Jahre gewählt:

- als Vorsitzender: Alois Gohm
- als Stv. Vorsitzender: Herbert Grau
- als Schriftführerin: Claudia Endres
- als Schatzmeisterin: Dorothee Berning
- als Beisitzer: Ulrike Eisele, Bertold Frei, Jochen Pagel

Bestätigt als Beiräte wurden: Sonja Heger, Peter Dick, Ute Großmann, Rita Amann

7. Wahl des Kassenprüfers für das kommende Geschäftsjahr

Erneut wurde einstimmig Eberhard Waffenschmidt als Kassenprüfer gewählt.

8. Aussprache über alle Angelegenheiten des Vereins und Terminbekanntgaben

Angefragt wurde, ob neben der Bilderwand, die aus Anlass der Feier zum 5jährigen Bestehen von Claudia Endres zusammengestellt wurde, eine Möglichkeit geschaffen werden könnte, Infos anzubringen. Bei der nächsten Vorstandssitzung soll darüber beraten werden.

Zum Abschluss gab der Vorsitzende noch die jetzt festgelegten Termine der Veranstaltungen im Jahr 2013 bekannt: Sommerfest am 29. Juni, Jahreshauptversammlung am 15. Nov. und Adventszauber am 30. Nov.

Mit einem nochmaligen Dank an die Mitglieder und die Vorstandsmitglieder schloss der Vorsitzende die Jahreshauptversammlung.

Für die Richtigkeit:

A. Gohm (in Vertretung der Schriftführerin Endres)